

Der kleine TopPharm Ratgeber

Spitalservice

toppharm

Apotheken

Ihr persönlicher Gesundheitscoach.

Spitalaustritt? Wir sind für Sie da.

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Gründe für einen Spitalaufenthalt sind vielfältig. Ob Geburt, Bandscheibenvorfall oder ein neues Hüftgelenk – die Zeit um den Spitalaufenthalt ist in jedem Fall geprägt von Ungewissheit und einem Gefühl der Unruhe.

Damit Sie gut vorbereitet sind und dieser Zeit gelassen entgegen sehen können, haben wir in diesem kleinen Ratgeber viel Wissenswertes und konkrete Tipps für Ihren erfolgreichen Spitalaufenthalt und eine reibungslose Heimkehr zusammengestellt.

Bei Fragen zögern Sie bitte nicht, Ihren TopPharm Gesundheitscoach anzusprechen. Er unterstützt Sie gerne.

Ihre TopPharm Apotheke

Herausgeber

TopPharm Apotheken und Drogerien Genossenschaft
Grabenackerstrasse 15
4142 Münchenstein
www.toppharm.ch

© 2019

Vor dem Spitalaufenthalt.

Vor einem Spitalaufenthalt gibt es einiges zu organisieren:

- Wer leert den Briefkasten?
- Wer giesst die Blumen?
- Wer betreut das Haustier?
- Wer organisiert die Einzahlungen, die Korrespondenz usw.?

Informationen über:

- die Anreise zum Spital
- Besuchszeiten
- eventuelle Kinderbetreuung
- rollstuhlgängige Wege

sind häufig auf der Website des betreffenden Spitals zu finden oder werden Ihnen vor dem Eintritt schriftlich gestellt.

Der Klinik-Koffer.

Damit beim Kofferpacken nichts Wichtiges vergessen geht, holen Sie sich in Ihrer TopPharm Apotheke am besten die Checklisten für den Spitalaufenthalt.

Dabei haben sollten Sie:

- Personalausweis
- Krankenversicherungsausweis
- Patientenverfügung (falls vorhanden)

Dazu kommen die Unterlagen zu Ihrer Krankengeschichte wie:

- Röntgenbilder
- Blutgruppenausweis
- Blutdruckkontrollkarte

Selbstverständlich gehören auch Ihre persönlichen Artikel in den Klinik-Koffer wie:

- Toilettenartikel
- Lesebrille
- Lektüre oder Musik

Medikamente im Spital.

Bringen Sie alle Medikamente mit, die Sie täglich einnehmen. So können sich die Ärzte im Spital ein Bild über Ihre bestehenden Therapien machen. Für eine optimale Betreuung nehmen Sie auch folgende Unterlagen mit (falls vorhanden):

- Allergiepass
- Diabetikertagebuch
- Asthmatagebuch
- Kopfschmerztagebuch
- usw.

Einige Medikamente wie Blutverdünner und einige Schmerzmittel sind vor einer Operation abzusetzen. Dies sollten Sie jedoch nur in Absprache mit Ihrem Apotheker oder Arzt tun. Ist der Spitalaufenthalt zu Ende, wird Ihnen der Spitalarzt ein Austrittsrezept für die neuen Medikamente mitgeben. Denn häufig wird während eines Spitalaufenthalts die Medikation umgestellt.

Zur rechten Zeit sorglos umsorgt.

Der TopPharm Spitalservice macht es möglich, dass die verordneten Medikamente beim Spitalaustritt bereits in Ihrer TopPharm Apotheke auf Sie warten. Auf Wunsch liefern wir sie auch zu Ihnen nach Hause.

Und so funktioniert es:

1. Sie erhalten in der TopPharm Apotheke die Rezeptbegleitkarte.
2. Geben Sie diese beim Spitaleintritt an der Patientenanmeldung ab.
3. Wenn Sie aus dem Spital austreten, kann das Rezept bereits am Vorabend vom Arzt oder von der Bezugspflegernden elektronisch oder per Fax an Ihre TopPharm Apotheke übermittelt werden.

So sind Sie mit Sicherheit auch mit Ihren Medikamenten und mit Verbandsmaterial versorgt, falls Sie an einem Samstag das Spital verlassen dürfen.

Spitalaufenthalt bei einer Geburt.

Wann geht es wohl endlich los? Es ist kaum möglich, auf alles vorbereitet zu sein. Allerdings verschafft Ihnen eine gute und frühzeitige Planung Sicherheit und Ruhe.

In Ihrer TopPharm Apotheke liegen je eine Checkliste für den Wochenbettaufenthalt und für die Erstausrüstung Ihres Kindes bereit. In einem persönlichen Gespräch sorgt der Gesundheitscoach in Ihrer TopPharm Apotheke dafür, dass Ihnen keine Kleinigkeit entgeht und alle wichtigen Unterlagen und Kleider ihren Weg in den Klinik-Koffer finden.

Auf unsere fachkundige Beratung rund um Schwangerschaft, Geburt und Kind können Sie zählen. Nach der Geburt unterstützt Sie Ihre TopPharm Apotheke mit einem umfassenden Sortiment an Babypflegeprodukten, Babynahrung und weiteren Babyprodukten. Milchpumpen und Babywaagen können bei Bedarf gemietet werden. Die Anwendung ist einfach und wird Ihnen in der Apotheke erklärt.

Kinder im Spital.

Gerade bei Kindern ist es wichtig, allfällige Ängste vor dem Eintritt abzubauen und die Neugierde zu befriedigen. Kinder können spielerisch vorbereitet werden, beispielsweise mit Puppen oder Arztköffchen. Zahlreiche Bücher und Bildergeschichten helfen unterstützend. Damit sich ein Kind bei einem geplanten Aufenthalt besser auf die Situation einlassen kann, bieten einige Spitäler Spitalvorbereitungen und -führungen für Familien an. Auskunft gibt das entsprechende Spital.

Persönliche Lieblingsgegenstände wie ein Stofftier erleichtern den Aufenthalt in fremder Umgebung und schaffen Vertrautheit. Schoppenpulver, Nuggi, Kleider und eigene Medikamente gehören genauso ins Gepäck.

Für ältere Kinder haben sich Beschäftigungsmöglichkeiten wie Bücher, Spiele und Musik bewährt.

Operationen für Diabetiker.

Als Diabetiker müssen Sie darauf achten, dass der Blutzucker gut eingestellt ist, denn dies ist eine wichtige Voraussetzung für jede Operation. Die gute Blutzuckereinstellung ist allerdings gar nicht so einfach: Jede Operation wird vom Körper als Stresssituation wahrgenommen. Haben Sie Geduld und fragen Sie bei Problemen Ihren TopPharm Apotheker oder Arzt.

Bitte nehmen Sie Folgendes ins Spital mit:

- Insulin
- Blutzuckermessgerät mit Teststreifen
- Pens
- Stechhilfen

Nach der Operation kann es vorkommen, dass Tabletten zur Blutzuckersenkung vorübergehend durch Insulingaben ersetzt werden müssen. Von einer eigenmächtigen Umstellung der blutzuckersenkenden Medikamente ist dringend abzuraten. Mithilfe Ihres Diabetikertagebuches und Ihres Medikamentschemas kann die Situation im Krankenhaus besser abgeschätzt werden.

Entspannt nach Hause.

Lange hat man sich auf den Spitalaustritt gefreut, und nun ist der Alltag gar nicht so einfach. Doch für viele Probleme bieten wir Lösungen an.

Sind doch Gehstöcke nötig? Kommen Sie mit dem Verbandwechsel nicht zurecht? Sind die neuen Tabletten zu gross zum Schlucken? Leiden Sie an Schmerzen und der Gang zur Apotheke ist eine Qual? Haben Sie Angst vor bleibenden Narben?

Um Sie in der Zeit nach dem Spitalaufenthalt so gut wie möglich zu unterstützen, bietet die TopPharm Apotheke wertvolle Dienstleistungen an. Hier sind einige aufgeführt:

- Wundservice und Narbenpflege
- Hauslieferservice
- Verleih von Gehhilfen, Milchpumpen und Kinderwaagen*
- Hygieneartikel bei Inkontinenz
- Anpassung von Kompressionsstrümpfen, Schienen, Bandagen*

* Wird nicht in allen TopPharm Apotheken angeboten.

Polymedikations-Check.

Haben Sie die Übersicht über die vielen einzunehmenden Tabletten verloren?

Machen Sie den Polymedikations-Check in Ihrer TopPharm Apotheke. Sie erfahren alles zur richtigen Einnahme und Dosierung Ihrer persönlichen Medikamente.

Auf Wunsch erhalten Sie von uns ein praktisches und übersichtliches Wochendosiersystem für alle Medikamente. So sind sie sicher, dass Sie zu jeder Tageszeit die richtigen Medikamente einnehmen und nichts vergessen geht.

Ihre Krankenversicherung übernimmt die Kosten des Polymedikations-Checks und des Wochendosiersystems, falls Sie vier oder mehr vom Arzt verschriebene Medikamente über längere Zeit einnehmen müssen. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für den Polymedikations-Check mit dem Gesundheitscoach in Ihrer TopPharm Apotheke (Beratungsdauer etwa 20 Minuten).

Wund- und Narbenpflege.

Nach einer Operation sollte die Wunde sorgfältig gepflegt werden. Schliesslich soll die Haut wieder möglichst schön und unauffällig aussehen.

- Achten Sie vor allem in den ersten Tagen darauf, die Wunde möglichst ruhigzustellen und sauber zu halten. So schwellt sie besser ab, schmerzt weniger und die Infektionsgefahr ist geringer.
- Sobald die Wunde verheilt ist, massieren Sie die Narbe mehrmals täglich sanft mit einer Narbencreme.
- Silikonpräparate in Form von Pflastern oder Gels können die Bildung von wulstigen Narben verhindern. Sie befeuchten die Haut von innen und machen die Narbe weicher, flacher und blasser.
- Vermeiden Sie Sonneneinstrahlung und Solarien, denn sie können auf der neuen Haut bleibende Pigmentstörungen verursachen.

Haben Sie bei der Wund- und Narbenpflege Geduld. Die Heilung ist von Mensch zu Mensch unterschiedlich.

Der Rundum-Spitalservice.

Als Ihr persönlicher Gesundheitscoach begleiten wir Sie rund um Ihren Spitalaufenthalt.

Vor dem Spitaleintritt

Wir unterstützen Sie mit:

- vollständigen Checklisten
- praktischem Schmutzwäsche-Sack
- Rezeptbegleitkarte

Während des Spitalaufenthalts

Wir beantworten gerne Ihre Fragen zu Medikamenten.

Nach dem Spitalaustritt

Wir stellen mit unserem Spitalservice sicher, dass die benötigten Medikamente und Verbandsmaterialien rechtzeitig für Sie in der Apotheke bereitliegen. Ohne lange zu warten, können Sie Ihre Medikamente abholen oder bei Bedarf nach Hause liefern lassen.

Nützliche Informationsquellen.

www.toppharm.ch

Alles über die TopPharm Apotheken und ihre Dienstleistungen.

www.spitex.ch

Die Spitex steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern jeden Alters zur Verfügung, die bedingt durch Krankheit, Unfall, Behinderung, Altersgebrechen, Mutterschaft oder Ähnliches auf Unterstützung angewiesen sind.

www.kinderspitem-schweiz.ch

Für die fachkundige Pflege kranker und behinderter Kinder in der Familie.

www.redcross.ch

Bietet Möglichkeiten zur Entlastung sowie soziale Dienste an.

www.mueterberatung.ch

Berät und begleitet Eltern von Säuglingen und Kleinkindern.

Wir liefern auch
nach Hause.

toppharm

Apotheken

Ihr persönlicher Gesundheitscoach.

www.toppharm.ch